

JEN

SURVIVAL GUIDE

JUNGES ENSEMBLE
NETZWERK

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	4
Über uns	5
Stipendien	6
Suchportale	6
Deutschlandweit (mit Voraussetzungen wie Begabung oder Berufsausbildung)	6
Andere Finanzierungsmöglichkeiten	7
(Alters-)Vorsorge	8
Bundesagentur für Arbeit – ZAV	9
Projektförderung	10
Allgemeine Förderungsmöglichkeiten	10
Förderungen für darstellenden Künste	10
Filmförderungen	11
Anlauf- und Beratungsstellen	13
Beratungsangebote bei rechtlichen Fragen	13
Beratungsstellen für queere Personen	13
Diskriminierung und Mobbing	13
Frauenberatungsstellen	14
Psychische Probleme und Suizidprävention	14
Rassismus und rechte Gewalt	14
(Sexuelle) Gewalt	15
Weitere (allgemeine) Anlaufstellen	15
(Härtefall-) Anträge und Urlaubssemester	16
Härtefallantrag	16
Antrag auf Verbesserung der Durchschnittsnote	16
Antrag auf Verbesserung der Wartezeit	16
Urlabssemester	16
Festivals/Versammlungen	17
Filmfestivals	17
Studentische Festivals	17
Theaterfestivals	17

Berufsverbände/Gewerkschaften/Netzwerke/Vereine	19
Film	19
Theater	19
Gagenspiegel	22
Kollektive/Vernetzungsplattformen	23
Film	23
Theater	23
Weiterbildungsmöglichkeiten/Mentoring	25
Film	25
Theater	25
Zeitschriften/Newsletter	26
Film	26
Theater	26
Weiteres	27
Infos zum Arbeitsmarkt	28
Film	28
Theater	28
Datenbanken	29
Film	29
Theater	29
ERASMUS+	30
Liste der Film- und Theaterhochschulen sowie -universitäten	31
Deutschland	31
Deutschsprachige Schweiz	38
Österreich	39

Vorwort

Das Studium geht los und zwischen Unterricht, Kennenlernen neuer Menschen, Entdecken neuer Orte und dem Versuch, alles unter einen Hut zu bekommen, ist chronische Überforderung vorprogrammiert. Doch schnell kamen dabei viele Fragen auf: „Gibt es an meiner Schule Anlaufstellen für Beratung? Wie finanziere ich mein Studium? Woher wissen andere Kommiliton:innen so gut über die Branche Bescheid? Welche anderen Studiengänge gibt es noch, mit denen ich mich vernetzen kann?“

Aus dem Anlass des Unbedingt-Wissen-Wollens wurde vom *jungen ensemble-netzwerk*, der Studierendenplattform des *ensemble-netzwerks*, der SURVIVALGUIDE erstellt. Dieser soll zukünftig dazu dienen den Film- und Theaterstudierenden bereits im ersten Semester einen umfassenden Überblick über alles zu verschaffen, was es außerhalb der Lerninhalte noch zu wissen gibt:

- allgemeine Anlaufstellen für Beratungen bei Gewalt, Mobbing oder Machtmissbrauch
- Stipendien und Suchportale
- Projektförderungsmöglichkeiten für Theater- und Filmprojekte
- Festivals, Konferenzen und Vernetzungsangebote im kulturellen Bereich
- Vereine und Gewerkschaften, die einen Einblick in die Theaterlandschaft ermöglichen und vielleicht auch dazu anregen selbst aktiv zu werden
- Zeitschriften und Datenbanken – für mehr theater- und filmbezogene Inhalte

Den SURVIVALGUIDE gibt es in zwei Formaten: In Form dieser pdf-Datei und als [OpenDocument](#), in dem kommentiert werden kann. Da der SURVIVALGUIDE von Kollektiv-Wissen lebt, kann und soll er immer wieder ergänzt und erweitert werden, sodass Studierende jedes Semester die Möglichkeit haben sich auf den neuesten Stand zu bringen. Daher ist eure Mitarbeit besonders wichtig. Wenn es etwas gibt, das in dieser Ausgabe fehlt und das ihr ergänzen möchtet, schickt eine E-Mail an studierende@ensemble-netzwerk.de mit dem Betreff: „**SurvivalGuide**“.

#WASUNSVERBINDET

Hinweise:

Der SURVIVALGUIDE hat keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Die Links zu den jeweiligen Seiten sind in den blau unterstrichenen Namen hinterlegt. Auflistungen sind alphabetisch sortiert. Quellen des SURVIVALGUIDES sind die zu den Texten aufgelisteten Internetseiten. In diesem Dokument werden primär genderneutrale Begriffe und stellenweise der Gender-Doppelpunkt verwendet.

*Stand November 2021

Über uns

Das *junge ensemble-netzwerk* (JEN) ist ein Netzwerk für alle Studierende der Fachbereiche rund um die theaterbezogenen Studiengänge im gesamten deutschsprachigen Raum. Angegliedert an das *ensemble-netzwerk* haben wir eine eigene Organisationsstruktur und bieten als JEN eine Plattform, die den Austausch, Kontakt und die gegenseitige Unterstützung innerhalb der Studierendenschaft an den Theaterhochschulen ermöglichen und fördern will. Das JEN lebt hierbei durch Selbstinitiative, durch die Unterschiede zwischen den Hochschulen, durch Studierende die Netze spannen und die Plattform aufrechterhalten. Wir sind mindestens zwei und maximal alle Studierende, die sich engagieren wollen. Dieses Netzwerk bietet eine Plattform für Aktionen, Forschungen und Fragen, denen wir gemeinsam nachgehen wollen. So wird schon während der Studienzeit der Gedanke bestärkt „Wir brauchen uns alle!“ und damit stehen wir zukunftsorientiert für mehr Solidarität und Zusammenarbeit unter den Künstler:innen, regelmäßigen Austausch, gezielten Information und nach mündiger Teilhabe an theaterpolitischen Diskussionen.

Wenn ihr zu dem Erhalt und Vergrößerung des Netzwerks beitragen wollt, eigene Ideen habt, die ihr umsetzen möchtet oder an bereits bestehenden Projekten mitarbeiten wollt, dann meldet euch unter studierende@ensemble-netzwerk.de.

Stipendien

Suchportale

Um ein Stipendium zu bekommen, müssen häufig bestimmte Kriterien erfüllt sein, wie politisches Engagement, eine herausragende (schulische) Leistung, Engagement in der Kirche usw. Da es bei jeder Person unterschiedliche individuelle Fähigkeiten sind, die mitgebracht werden, gibt es die Möglichkeit über Suchportale das passende Stipendium zu finden.

- [Arbeiterkind](#) – Auf dieser Seite sind Stipendien zu finden, die sich an Kinder aus nicht akademischen Familien richten.
- [Mystipendium](#) – Mit der Angabe des Studiengangs, des geplanten Abschlusses sowie der Hochschule, erfolgt die Anmeldung und zu dem Studiengang und der Schule werden passende Stipendien vorgeschlagen.
- [Stipendienlotse](#) – Unter Eingrenzung der Art des Stipendiums, der Region oder bestimmter Anforderungen, schlägt die Seite Stipendien vor, die auf die Angaben zutreffen würden und leitet an detaillierte Seiten und Erklärungen weiter.
- [Studierendenwerk](#) – *Das Deutsche Studentenwerk* vergibt keine Stipendien, aber auf der Seite finden sich weitere Suchportale. In dem Studierendenwerk deiner Stadt gibt es kostenlose Beratung zum Thema Stipendien und Finanzierungsmöglichkeiten bekommen.

Deutschlandweit (mit Voraussetzungen wie Begabung oder Berufsausbildung)

- [Aufstiegsstipendium](#) – Für dieses Stipendium können sich diejenigen bewerben, die vor ihrem jetzigen Studium eine Berufsausbildung erfolgreich abgeschlossen haben, anschließend insgesamt mindestens zwei Jahre gearbeitet haben und besondere berufliche Leistungen belegen können.
- [Deutschlandstipendium](#) – Das *Deutschlandstipendium* fördert Student:innen sowie Studienanfänger:innen, deren Werdegang herausragende Leistungen in Studium und Beruf erwarten lässt. Geförderte erhalten einkommens- und BAföG-unabhängig 300€ monatlich für mindestens zwei Semester und höchstens bis zum Ende der Regelstudienzeit.
- [Migros](#) – Das *Migros-Kulturprozent* unterstützt Nachwuchskünstler:innen mit Studien- und Förderpreisen sowie Förderbeiträgen. Bewerben können sich Personen, die aus der Schweiz oder dem Ausland stammen. Letztere müssen seit mindestens 4 Jahren in der Schweiz leben. Bewerber:innen dürfen höchstens 30 Jahre alt sein und müssen seit mindestens 12 Monaten einen Bachelor-Studiengang besuchen oder sich ganztags an einer anerkannten Schule ausbilden.
- [proskension](#) – Die *proskension Stiftung* ist eine Nachwuchs- und Begabtenförderung von Schauspieler:innen, Musicaldarsteller:innen sowie Tänzer:innen. Bei der Förderung handelt es sich um sachbezogene Stipendien in Höhe bis zu 1.250€ in Form von Seminaren, Workshops oder Einzelunterrichten.

- [Rosa-Luxemburg Stiftung](#) – Voraussetzungen für ein Studienstipendium sind sehr gute fachliche Leistungen sowie der Nachweis eines ausgeprägten gesellschaftlichen Engagements im Sinne der Stiftung. Außerdem muss im Rahmen der Regelstudienzeit studiert werden. Es können sich inländische und ausländische Studierende aller Fächer von staatlichen Hochschulen bewerben.
- [Stipendien der Studienstiftung des deutschen Volkes](#) – Die *Studienstiftung des deutschen Volkes* unterstützt Studierende mit bis zu 1.148€ monatlich für die Dauer der Regelstudienzeit. Zuschüsse zur Krankenversicherung und für die Kinderbetreuung können ebenfalls beantragt werden.
- [Studienkompass](#) – Der *Studienkompass* ist ein Förderprogramm, welches jungen Menschen aus Elternhäusern ohne akademischen Hintergrund eine intensive Studien- und Berufsorientierung bietet. Die Teilnehmenden erwarten eine kontinuierliche Begleitung in den letzten beiden Schuljahren und im gesamten ersten Jahr an der Hochschule.

Andere Finanzierungsmöglichkeiten

- [BAföG](#) – Das **BerufsAusbildungsförderungsGesetz** (kurz: BAföG) soll jeder Person unabhängig von der sozialen und wirtschaftlichen Situation die Möglichkeit eröffnen, das eigene Wunschstudium zu absolvieren. Es ist eine staatliche Förderung für Student:innen und Schüler:innen. Als staatliche Förderung setzt sich BAföG zu einer Hälfte aus einem rückzahlungsfreien Zuschuss und zur anderen Hälfte aus einem unverzinslichen Darlehen zusammen, dass nach dem Studium zurückgezahlt werden muss. Um es zu beantragen, müssen einige Kriterien erfüllt werden, die auf der oben verlinkten Seite oder über diesen [Link](#) zu finden sind.
- [KFW Studienkredit](#) – Der *KFW Studienkredit* ermöglicht eine flexible monatliche Auszahlung von bis zu 650€, die unabhängig vom eigenem und dem Einkommen der Eltern erhalten werden kann. Man muss lediglich mit einer deutschen Adresse gemeldet sein und maximal im 10. Fachsemester studieren. Nach der letzten Auszahlung des Kredits, beginnt die sogenannte „Karenzzeit“ von 18 Monaten. In dieser werden nur Zinsen gezahlt.

(Alters-)Vorsorge

Besonders im künstlerischen Bereich ist es wichtig, sich früh mit der Vorsorge für das Arbeitsleben auseinanderzusetzen, um das Leben als freischaffende Person rechtzeitig finanziell abzusichern.

- [Bayerische Versorgungskammer](#) – Die *Versorgungsanstalt der deutschen Bühnen* (kurz: Bühnenversorgung/Vddb) innerhalb der *Bayerischen Versorgungskammer* bietet den Mitarbeitenden der deutschen Theater im Alter, bei Berufsunfähigkeit und bei Tod einen zusätzlichen Versicherungsschutz neben der gesetzlichen Rentenversicherung.
- [Berufsunfähigkeitsversicherung](#) – Für Kunstschafter:innen ist eine Absicherung des Lebensunterhalts über eine Berufsunfähigkeitsversicherung (BU) sehr wichtig. Ob und zu welchen Konditionen freiberufliche Künstler:innen eine BU abschließen können, muss bei Portalen nachgelesen werden. Weitere Informationen sind zum Beispiel bei der [Verbraucherzentrale](#) zu finden.
- [Haftpflichtversicherung](#) – Haftpflichtversicherungen lassen sich in private sowie berufliche kategorisieren und decken selbst verursachte Schäden ab. Für die berufliche Tätigkeit wird eine spezielle Haftpflichtversicherung benötigt, welche bei Festangestellten vom Arbeitgeber übernommen wird. Freiberuflich Tätige müssen sich selbst um eine solche kümmern. Eine private Haftpflichtversicherung besteht bei Studierenden oft durch die Eltern.
- [Krankenversicherung ab 25](#) – Die Familienversicherung entfällt ab dem 25. Geburtstag oder bei einem Verdienst von mehr als 450€ pro Monat. Ab diesem Zeitpunkt muss die Veränderung bei der Krankenkasse gemeldet werden und selbstständig ein monatlicher Beitrag zur Krankenversicherung und zur Pflegeversicherung bezahlt werden. Bei Festangestellten werden die Abgaben automatisch vom Bruttogehalt abgezogen.
- [Künstlersozialkasse](#) (KSK) – Die KSK sorgt mit der Durchführung des Künstlersozialversicherungsgesetzes (KSVG) dafür, dass selbstständige Künstler:innen und Publizist:innen einen ähnlichen Schutz in der gesetzlichen Sozialversicherung genießen wie andere Arbeitnehmer:innen. Sie ist kein Leistungsträger, sondern koordiniert die Beitragsabführung für ihre Mitglieder zu einer Krankenversicherung freier Wahl und zur gesetzlichen Renten- und Pflegeversicherung.
- [Wohngeld](#) – Das Wohngeld kann bei geringem Einkommen helfen, die Wohnkosten zu bezahlen, und muss bei der örtlichen Wohngeldstelle beantragt werden. Diese ist meist einfach zu finden in einer Suchmaschine unter „Wohngeldstelle Musterstadt“. Ein Anspruch auf Wohngeld hängt von verschiedenen Faktoren ab.

Bundesagentur für Arbeit – ZAV

Die ZAV *Künstlervermittlung* (Zentrale Auslands- und Fachvermittlung) ist ein Teil der *Agentur für Arbeit*. Sie vermittelt darstellende Künstler:innen sowie Bewerber:innen aus künstlerisch-technischen Berufen rund um Bühne und Kamera, die vorrangig ein abhängiges Beschäftigungsverhältnis suchen.

Das [Dienstleistungsportfolio](#) der ZAV beinhaltet:

- Förderung von Fahrt-, Umzugs- und Bewerbungskosten für bereits in der Kartei geführte Mitglieder und Personen, die sich davor arbeitssuchend gemeldet haben
 - Vermittlung
 - Vertretung
-

Projektförderung

Allgemeine Förderungsmöglichkeiten

Allgemeine Projektförderung	https://www.kulturstiftung-des-bundes.de/de/foerderung/allgemeine_projektfoerderung.html
Berliner Kulturförderung	https://www.kulturfoerderpunkt-berlin.de/foerderfinder/
Crowdfunding	https://www.kulturfoerderpunkt-berlin.de/nc/foerderprogramme/crowdfunding/
Fördertöpfe an der eigenen Universität/ Hochschule (wenn vorhanden)	
Infoblatt für Förderstrukturen für Freie Theater in der Bundesrepublik Deutschland	http://dfdk.de/images/downloads/Foerderstrukturen_D_KV.pdf
Kulturförderung der EU	https://www.kulturfoerderpunkt-berlin.de/foerderprogramme/kulturfoerderung-der-eu/
Kulturförderung des Bundes	https://www.kulturfoerderpunkt-berlin.de/foerderprogramme/kulturfoerderung-des-bundes/
Neustart Kultur	https://www.kulturfoerderpunkt-berlin.de/foerderprogramme/neustart-kultur/
Stiftungen	https://www.kulturfoerderpunkt-berlin.de/nc/foerderprogramme/stiftungen/

Förderungen für darstellenden Künste

BDAT (Bund Deutscher Amateurtheater e.V.)	national: https://bdat.info/service/foerderungen/national/# international: https://bdat.info/service/foerderungen/international/
Fonds Darstellende Künste	https://www.fonds-daku.de/
Kulturstiftung des Bundes	https://www.kulturstiftung-des-bundes.de/de/foerderung.html
Nationales Performance Netz	https://www.jointadventures.net/nationales-performance-netz/
Rat&Tat Kulturbuero	https://www.ratundtat-kulturbuero.de/

Filmförderungen

DEUTSCHLAND – BUND

Deutscher Filmförderfonds (DFFF)	https://www.dfff-ffa.de/
Filmförderungsanstalt (FFA)	www.ffa.de
Kulturelle Filmförderung des BKM	www.filmfoerderung-bkm.de
Kuratorium junger deutscher Film	www.kuratorium-junger-film.de

DEUTSCHLAND – LÄNDER

Bayerisches Filmzentrum	www.filmzentrum-bayern.de
DEFA Stiftung	www.defa-stiftung.de
Filmbüro Bremen e.V.	www.filmbuero-bremen.de
Filmbüro Franken e.V. (Kurzfilmförderung)	www.filmbuero-franken.de
filmbüro MV (Kulturelle Filmförderung MV)	www.filmbuero-mv.de
Filmbüro NW e.V.	www.filmbuero-nw.de
Filmbüro Rheinland-Pfalz e.V.	(z.Z. nicht aktiv)
FilmFernsehFonds Bayern GmbH	www.fff-bayern.de
FilmFörderung Hamburg Schleswig-Holstein	www.ffhsh.de
Filmstiftung NRW GmbH	www.filmstiftung.de
Filmverband Sachsen e.V.	www.filmverband-sachsen.de
Gesellschaft zur Medienförderung Saarland, Saarland Medien GmbH	www.saarlandmedien.de
HessenFilm	https://www.hessenfilm.de/foerderung/foerderung-uebersicht.html
Kulturelle Filmförderung Schleswig-Holstein e.V.	https://infomedia.sh/
Medien- und Filmgesellschaft Baden-Württemberg mbH (MFG)	www.film.mfg.de
Medienboard Berlin-Brandenburg	www.medienboard.de
Mitteldeutsche Medienförderung GmbH (MDM)	www.mdm-online.de
NordMedia – Die Mediengesellschaft Niedersachsen/Bremen mbH	www.nordmedia.de
Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst	www.smwk.sachsen.de
Stiftung Kulturregion Hannover	www.stiftung-kulturregion.de

Wirtschaftliche Filmförderung des Landes Mecklenburg-Vorpommern	www.regierung-mv.de
---	--

ÖSTERREICH - BUND

FISA Filmstandort Austria FISA zusammen mit ORF Film-/ Fernsehabschließen	www.filmstandort-austria.at
Kulturchannel Förderungen Kunst und Kultur	www.kulturchannel.at
Österreichischer Filminstitut	www.filminstitut.at
Rundfunk und Telekom Regulierungs-GmbH (Fernsehfilmförderungsfonds)	www.rtr.at

ÖSTERREICH – LÄNDER

Cine Styria	www.filmkunst.steiermark.at
Cine Tirol	www.cinetirol.com
Film- und Kinoförderung Vorarlberg	http://www.filmwerk-vorarlberg.at/filmfoerderung.html
Filmfonds Wien	www.filmfonds-wien.at
Filmkunstförderung des Landes Salzburg	www.salzburg.gv.at
Kulturförderung des Landes Niederösterreich	www.noee.gv.at
Kunst- und Kulturförderung der Stadt Salzburg	www.stadt-salzburg.at
Oberösterreichische Filmförderung	www.land-oberoesterreich.gv.at

SCHWEIZ

Berner Filmförderung	www.bernerfilmfoerderung.ch
Succes Cinema	www.bak.admin.ch
Züricher Filmstiftung	www.filmstiftung.ch

Anlauf- und Beratungsstellen

Innerhalb eines Studiums kann es zu problematischen Situationen im Privaten oder zwischen dir und anderen Studierenden/Dozierenden kommen. Um damit nicht allein zu sein, sind hier Anlaufstellen aufgelistet, bei denen Raum für dein Anliegen, Beratung und Unterstützung zu finden sind.

Awareness-Tipp: Bei auftretenden Problemen kann die erlebte Situation schriftlich festgehalten, mit Personen, denen man vertraut und/oder die anwesend waren, gesprochen oder die folgenden Anlaufstellen kontaktiert werden.

Beratungsangebote bei rechtlichen Fragen

- [GDBA](#) – Studierende können bei der GDBA, also der *Genossenschaft Deutscher Bühnen-Angehöriger*, gegen Vorlage der Immatrikulationsbescheinigung eine beitragsfreie Mitgliedschaft ohne Anspruch auf Rechtsschutz eingehen. Zahlende Mitglieder bekommen Beratung in allen Berufsfragen (auch hinsichtlich Vertragsverhandlungen) sowie Rechtsschutz bei allen berufsbedingten Streitigkeiten.

Beratungsstellen für queere Personen

- [#actout](#) – Die Initiative #ActOut veröffentlichte 2021 ein Manifest von Schauspieler:innen, die sich als lesbisch, schwul, bi, trans, queer, inter und non-binär identifizieren. 185 queere Menschen outeten sich öffentlich in der SZ und forderten mehr Sichtbarkeit, Anerkennung und Diversität in Theater, Film und Fernsehen.
- [Bundestreffen schwuler, schwul-lesbischer und queerer Hochschulreferate und -gruppen](#) – Zur Vernetzung und zum Austausch mit anderen Menschen aus der LGBTQIA*-Community kann über diese Seite das jeweilige Referat der eigenen Stadt ausfindig gemacht werden.
- [Bundesweite Beratung zum Thema „Intergeschlechtlichkeit“](#) – Der Verein *Intersexuelle Menschen e.V.* (Bundesverband) ist Träger zahlreicher Beratungsangebote für intergeschlechtlich geborene Menschen und deren Angehörige.

Diskriminierung und Mobbing

- [Antidiskriminierungsstelle des Bundes](#) – Richtet sich an alle Menschen, die von Diskriminierung betroffen sind.
- [FRIEDA-Beratungszentrum für Frauen*](#) – Bietet Hilfe für alle Frauen, die von Mobbing oder Cybermobbing betroffen sind.
- [GLADT e.V.](#) – Bietet Beratung bei sexualisierter Gewalt, Gewalt in Beziehungen, aber auch durch Behörden, auf der Straße, (Mehrfach-)Diskriminierung,

Mobbing, Stalking sowie Unterstützung bei Suche von Therapeut:innen, Ärzt:innen, Anwält:innen an.

- [Stabiler Rücken](#) – Ist ein Zusammenschluss von BIPOC-Kunstschaffenden und Personen verschiedener Konfessionen im Film- und Theaterbereich mit dem Anspruch, ein Arbeitsumfeld ohne Diskriminierung zu schaffen.
- [Stärker als Gewalt](#) – Gibt Empfehlungen für Beratungsstellen an gewaltbetroffene sowie gewaltausübende Menschen.

Frauenberatungsstellen

- [bff](#) – Ist der *Bundesverband der Frauenberatungsstellen* und Frauennotrufe in Deutschland.
- [Frauenberatung TARA](#) – Ist eine Fachberatungs- und Interventionsstelle bei häuslicher Gewalt sowie eine interkulturelle Beratungsstelle.
- [Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen](#) – Bietet allen Frauen, die Gewalt erlebt haben oder immer noch erleben, sowie deren Angehörigen und Freund:innen und auch Fachkräften Beratungsangebote an.

Psychische Probleme und Suizidprävention

- [Info-Telefon Depression](#) (0800-3344533) – Ist immer Montag, Dienstag und Donnerstag 13-17 Uhr sowie Mittwoch und Freitag 8.30-12.30 Uhr erreichbar. Die Hotline ist kostenlos und informiert Betroffene und Angehörige über Anlaufstellen bei psychischen Problemen.
- [Krisentelefon der „Telefonseelsorge“](#) – Die Hotline (0800-1110111 und 0800-1110222) für Soforthilfe ist täglich 24 Stunden erreichbar, anonym und kostenlos. Sie bieten ebenfalls Mail-, Chat- und Vor-Ort-Beratungen an.

Zudem gibt es ein muslimisches Seelsorgetelefon, das rund um die Uhr unter 030-443509821 erreichbar ist.

- [neuhland](#) – Bietet über das „Beratungsnetz“ eine Online-Beratung im Chat für suizidgefährdete junge Menschen an.

Rassismus und rechte Gewalt

- [Der Paritätische Gesamtverband](#) – Hat unter „Beratung gegen Rechts“ eine bundesweite Übersicht verschiedener Beratungsstellen zur Verfügung gestellt, die regelmäßig aktualisiert werden.
- [OFEK-Beratung](#) – Ist eine Beratungsstelle für Einzelpersonen, ihre Familien und Angehörigen sowie Zeug:innen von antisemitischer Gewalt in der Schule, am Arbeitsplatz, in der Nachbarschaft und im persönlichen Umfeld. Sie richtet sich aber auch an Institutionen wie Schulen, Gemeinden und Vereine. Die kostenlosen Telefonhotlines sind 0800 6645268 und die 0176 45875532.

- [VBRG](#) – Für Betroffene rechter, rassistischer und antisemitisch motivierter Gewalt gibt es bei dieser Beratungsstelle bundesweit Zugang zu professionellen, unabhängigen, kostenlosen und anonyme Beratungs- und Unterstützungsangebote.

(Sexuelle) Gewalt

- [BIG-Hotline](#) – Leistet telefonische Erstberatung zu häuslicher Gewalt, persönliche Gespräche, Begleitung zu Gerichtsterminen und Klärung von bürokratischen Fragen.
- [Gewaltschutzambulanz der Charité](#) – Ist eine Anlaufstelle für Betroffene von (sexueller) Gewalt.
- [GLADT e.V.](#) – Bietet Beratung bei sexualisierter Gewalt, Gewalt in Beziehungen, aber auch durch Behörden, auf der Straße, (Mehrfach-)Diskriminierung, Mobbing, Stalking sowie Unterstützung bei Suche von Therapeut:innen, Ärzt:innen, Anwält:innen an.
- [LARA e.V.](#) – Stellt Hilfe für Frauen nach sexuellen Übergriffen und mobile Beratung für geflüchtete Frauen zur Verfügung.
- [Themis-Vertrauensstelle gegen sexuelle Belästigung und Gewalt e.V.](#) – Ist eine unabhängige und überbetriebliche Vertrauensstelle – für alle, die in der Film-, Fernseh- oder Theaterbranche arbeiten.
- [Weißer Ring](#) und das [Opfertelefon](#) – Ist täglich von 7-22 Uhr unter 116 006 für Menschen, die von Straftaten, wie Vergewaltigung, häuslicher Gewalt oder Cybermobbing, betroffen sind, zu erreichen.

Weitere (allgemeine) Anlaufstellen

- [Nightlines in Europe](#) – *Nightlines* gibt es in verschiedenen Städten und ist ein Zuhör- und Informationstelefon von Studierenden für Studierende. Unabhängig davon, ob es ein konkretes Anliegen gibt oder eine Person zum Zuhören gebraucht wird, kann dort europaweit angerufen werden.
- [Studi-Sorgentelefon des JEN](#) – Das Studi-Sorgentelefon ist ein vom *jungen ensemble-netzwerk* betriebenes Sorgentelefon.

Kontakt: studierende@ensemble-netzwerk.de, Betreff: „Studi-Sorgentelefon“

Vor einem Telefonat sollte dem JEN eine E-Mail geschrieben werden, in der das Problem vorab skizziert werden kann. Wenn es spezielle Wünsche gibt, zum Beispiel, mit einer Frau oder einem Mann zu telefonieren, sollte dies dazu geschrieben werden.

- [StuRa](#) und [ASTA](#) – Der StuRa ist der Studierendenrat und bildet eine Form der Studierendenvertretung an Hochschulen/Universitäten. Der ASTA ist der allgemeine Studierendenausschuss und bildet in den meisten Hochschulen/Universitäten das geschäftsführende und mit der Außenvertretung betraute Bindeglied der Studierendenschaft.

Falls es eine dieser beiden Vertretungen (oder beide) an der eigenen Hochschule/Universität gibt, kann auch dort mit eigenen Anliegen hingegangen werden.

- Einige Hochschulen und Universitäten haben auch andere „hauseigene“ Anlauf- und Beratungsstellen für Studierende. Diese sind auf der Internetseite der Hochschule/Universität zu finden. Oftmals können die Studiengangsleiter:innen Auskunft über solche Anlaufstellen geben.

(Härtefall-) Anträge und Urlaubssemester

Härtefallantrag

Mit einem Härtefallantrag kann die sofortige Zulassung zum Studium beantragt werden. Gründe für eine sofortige Zulassung sind besondere gesundheitliche Umstände wie zum Beispiel eine fortschreitende Erkrankung oder Behinderung. Ebenso kann die Tatsache, dass gerade der gewählte Studiengang eine erfolgreiche berufliche (Wieder-) Eingliederung verspricht ein Grund sein.

Antrag auf Verbesserung der Durchschnittsnote

Bei der Vergabe von bestimmten Studienplätzen ist die Durchschnittsnote ein wesentliches Kriterium. Beim Auswahlverfahren können Leistungsbeeinträchtigungen ausgeglichen werden, die eine Person gehindert haben, beim Erwerb der Studienberechtigung (z.B. Abitur) eine bessere Durchschnittsnote zu erreichen.

Antrag auf Verbesserung der Wartezeit

Bei der Bewerbung auf Studienplätze kann die Wartezeit ein Kriterium für die Zulassung sein. Dabei kommt es auf die Anzahl der Halbjahre an, die seit dem Erwerb der Studienberechtigung vergangen sind. Bei Umständen, die diesen verzögert haben, kann ein Antrag gestellt werden, um am Zulassungsverfahren mit einer Wartezeit teilzunehmen, die voraussichtlich ohne die Verzögerungen erreicht worden wäre.

Urlaubssemester

Unter bestimmten Umständen können während des Studiums Urlaubssemester beantragt werden. Ein Urlaubssemester zählt nicht als Fachsemester, sondern als Hochschulsemester und somit nicht zur Regelstudienzeit, auf die sich Prüfungsfristen etc. beziehen.

Mögliche Gründe können folgende sein:

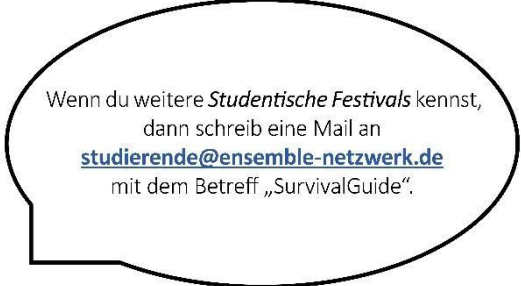
- Absolvierung eines Praktikums im Inland
- Betreuung eines Kindes bis zur Vollendung seines dritten Lebensjahres
- Betreuung pflegebedürftiger Angehöriger
- ein Studienaufenthalt im Ausland (inkl. Praktikum)

- Freiwilligendienst
 - Krankheit
 - Mutterschutz
 - Vollzeiterwerbstätigkeit
-

Festivals/Versammlungen

Filmfestivals

- [AG-Filmfestival](#) – Netzwerk deutscher Filmfestivals für bessere Arbeitsbedingungen und das Stärken der Filmkultur – auf der Internetseite findet sich eine Auflistung deutscher Filmfestivals
- [Berlinale](#) – internationales Publikumsfestival in Berlin
- [Filmfestival Cottbus](#) – internationales Festival des osteuropäischen Films
- [International Uranium Film Festival](#) – globales Filmfest gegen das Vergessen von atomaren Unfällen, Kriegen und deren schwerwiegenden Folgen
- [Max Ophüls Preis](#) – Festival für den jungen deutschsprachigen Film in Saarbrücken
- [Queer Filmfest Weiterstadt](#) – Filmfestival als Gegenpol zu heteronormativen Mainstream-Produktionen



Wenn du weitere *Studentische Festivals* kennst,
dann schreib eine Mail an
studierende@ensemble-netzwerk.de
mit dem Betreff „SurvivalGuide“.

Studentische Festivals

- [Eurore](#) – Internationales Festival für junges Theater in Ludwigsburg
- [Konferenz der Theaterstudierenden](#) – organisiert vom *jungen ensemble-netzwerk*; Kürzel: KdTS
- [Körper Studio Junge Regie](#) – Festival für Regiestudierende am *Thalia Theater* in Hamburg
- [Sehsüchte](#) – internationales Studierenden-Filmfestival an der *Filmuniversität Babelsberg KONRAD WOLF*
- [UWE - Die Festival](#) – internationales studentisches Theaterfestival der *Theaterakademie August Everding* in München
- [Young Burning Issues](#) – junges Format auf der *Burning Issues* von Berufsanfänger:innen und Kulturschaffenden in Ausbildung

Theaterfestivals

- [Auflistung](#) vieler Theaterfestivals
- [AT.TENSION](#) – zweijährlich stattfindendes, interdisziplinäres Theaterfestival des *Kulturkosmos Müritz e.V.*
- [Autorentheatertage](#) – Festival am *Deutschen Theater* in Berlin mit Fokus auf die Autor:innenschaft

- [Bundesweite Ensemble-Versammlung](#) – veranstaltet vom *ensemble-netzwerk*; Kürzel: BEV
 - [Burning Issues](#) – Konferenz für mehr Geschlechtergerechtigkeit am Theater
 - [Fast Forward](#) – Europäisches Festival für junge Regie in Dresden
 - [Find-Festival](#) – Festival Internationale Neue Dramatik an der *Schaubühne am Lehniner Platz* in Berlin
 - [PHOENIX Theaterfestival](#) – Festival für Produktionen von jungen Theatermacher:innen in Erfurt
 - [Radar Ost](#) – Theater aus Osteuropa und Russland am *Deutschen Theater* in Berlin
 - [Radikal Jung](#) – Festival für junge Regie in München
 - [Stückemarkt](#) – Präsentation von Autor:innenstimmen aus der ganzen Welt im Rahmen des *Theatertreffens* im *Haus der Berliner Festspiele*
 - [The Future is F*E*M*A*L*E*](#) – feministisch-utopisches Festival in den *Sophiensælen* in Berlin
 - [Theatertreffen](#) – Festival mit 10 bemerkenswerten Inszenierungen des deutschsprachigen Raums im *Haus der Berliner Festspiele*, 3sat stellt unter „Starke Stücke“ ausgewählte Inszenierungen als [Stream](#) bereit
-

Berufsverbände/Gewerkschaften/Netzwerke/Vereine

Film

- [Auflistung aller Berufsverbände](#)
- [Bundesverband Casting \(BVC\) e.V.](#) – Der BVC hat die Förderung und Wahrung von Seriosität bei der Rollenbesetzung als zentrale Anliegen.
- [Bundesvereinigung der Filmschaffenden-Verbände e.V.](#) – Auf der Webseite kann sich jede Person über die Vereinigung der Berufsverbände Film und Fernsehen sowie den Verein, dessen Ziele und Thesen informieren.
- [AG-Filmfestival](#) – Ist ein Netzwerk deutscher Filmfestivals für bessere Arbeitsbedingungen und das Stärken der Filmkultur. Auf der Internetseite findet sich eine Auflistung deutscher Filmfestivals.
- [Pro Quote Film](#) – Pro Quote Film steht für Filmschaffende in Deutschland, die in einer diversen, gleichberechtigten und innovativen Film- und Medienbranche arbeiten möchten und bereit sind, sich für Veränderung einzusetzen.
- [Sprecherverband](#) – Der Verband Deutscher Sprecher e.V. ist eine Berufsvertretung für alle in der Bundesrepublik Deutschland professionell tätigen freien Sprecher – ob als Werbe-, Synchron- oder Off-Sprecher.

Theater

- [Auflistung aller Berufsverbände](#)
- [art but fair](#) – Ist ein internationaler Zusammenschluss, der faire Arbeitsbedingungen, angemessene Gagen sowie Solidarität unter den Künstler:innen in den darstellenden Künsten und der Musik erreichen will und dabei die Politik und die Öffentlichkeit auf Missstände hinweist.
- [Bund der Szenograf:innen](#) – Der Berufsverband vertritt Künstler:innen des szenografischen Bereichs der Theater-, Film-, Fernseh- sowie Videosparte. Vorrangige Anliegen sind die Förderung der Verständigung aller Mitglieder sowie die öffentlichkeitswirksame Präsentation von Bühnen- und Kostümbildner:innen und bildnerisch freischaffenden Künstler:innen.
- [Bundesverband freie darstellende Künste](#) – Der Verband hat die zentralen Anliegen, die Leistungen der Akteur:innen gesellschaftlich anzuerkennen und in Forschung, Lehre sowie Ausbildung einzubinden, die wirtschaftlichen und sozialen Rahmenbedingungen nachhaltig zu verbessern und die europäische und internationale Vernetzung zu fördern.
- [Bündnis für eine gerechte Kunst- und Kulturarbeit](#) – Ist ein unabhängig und disziplinübergreifendes Bündnis für gerechte, diverse und inklusive Verhältnisse im Kunst- und Kulturbetrieb bestehend aus Akteur:innen und Institutionen im Bereich der Künste, die in Baden-Württemberg angesiedelt sind. Welches auf regionaler, bundesweiter und transnationaler Ebene aktiv werden möchte, um einen systemischen Wandel herbeizuführen. Neben dem Anliegen, eine grundlegende Veränderung der bestehenden kulturpolitischen Strukturen und

Förderpolitiken in Zusammenarbeit mit Politik und Verwaltung zu erreichen, ist es dem Netzwerk ebenso wichtig, seine eigenen Arbeits-, Denk- und Entscheidungsweisen im Hinblick auf einen gerechten, diversen und inklusiven Kunst- und Kulturbetrieb auf den Prüfstand zu stellen.

- [Dancersconnect](#) – *Dancersconnect* ist eine Informationsplattform, die sich an professionelle festangestellte sowie freie Tänzer:innen in Deutschland richtet. Ihre Ziele sind die Schaffung von sicheren Räumen für Kommunikation und Diskussion, die Förderung von Weiterbildung und Informationsaustausch sowie gerechtere und unterstützende Arbeitsstrukturen für Künstler:innen.
- [Deutscher Bühnenverein](#) – Ist der Interessen- und Arbeitgeberverband der Theater und Orchester und hat das Ziel, das Angebot der Theater- und Orchesterlandschaft zu erhalten, zu fördern und zu pflegen.
- [dramaturgische Gesellschaft](#) – Ist ein Zusammenschluss, der die Theatermacher:innen aus dem gesamten deutschsprachigen Raum vereint und sich als offene Plattform für Austausch, ästhetische und strukturelle Weiterentwicklung versteht. Zu den Mitgliedern zählen Theaterschaffende der freien, privaten und subventionierten Bühnen/Gruppen aller Sparten sowie Verleger:innen, Journalist:innen und Student:innen.
- [EUCREA](#) – *EUCREA* ist der Dachverband zum Thema Kunst und Inklusion für Deutschland, Österreich und die Schweiz. Sie engagieren sich für mehr Diversität und Vielfalt im Kunst- und Kulturbetrieb, insbesondere für Künstler:innen mit Behinderung. Der Verband entwickelt modellhaft Programme und Projekte, die eine gleichberechtigte Teilhabe von Menschen mit körperlichen Behinderungen, Lernbeeinträchtigungen und/oder Sinnesbehinderungen an Tanz, Theater, Musik und Bildender Kunst in Ausbildung, Beruf und künstlerischer Praxis anstreben.
- [E:UTSA](#) – Ist eine Vereinigung und Austauschplattform der europäischen Theaterhochschulen, welche Studierenden die Möglichkeit geben soll, ihr eigenes unabhängiges künstlerisches Netzwerk aufzubauen, indem sie studentische Projekte, Festivals sowie Austauschprogrammen fördern.
- [enoa](#) (*european network of opera academies*) – Das Netzwerk kooperiert mit verschiedenen europäischen Akademien, Festivals, Stiftungen und Opernhäuser, um deren engere Zusammenarbeit für den künstlerischen Nachwuchs zu fördern.
- [ensemble-netzwerk](#) – Das *ensemble-netzwerk e.V.* (EN) ist ein gemeinnütziger Verein, der sich seit der Gründung (2015) von Lisa Jopt und Johanna Lücke erfolgreich für die Bedeutung und Bedingungen von Künstler:innen und künstlerischen Mitarbeiter:innen einsetzt. Der Verein richtet das Hauptaugenmerk auf die Arbeitsbedingungen und die Mitsprache der Ensembles bei künstlerischen und sozialen Fragen an den Theatern.
Kontakt: kontakt@ensemble-netzwerk.de

assistierenden-netzwerk – Das *assistierenden-netzwerk* bietet ein Forum zur Vernetzung zwischen den Assistierenden und setzt sich für gerechte Strukturen, gute Arbeitsbedingungen, faire Vergütung sowie die Unterstützung der künstlerischen Laufbahn von Assistierenden ein.

Kontakt: assistierende@ensemble-netzwerk.de

bipoc-netzwerk – Das *bipoc-netzwerk* wurde gegründet, um nicht-Weiße Positionen

an deutschsprachigen Theatern fest zu etablieren. Um deutsches Theater für alle relevanter und vor allem zugänglicher zu gestalten, setzt sich das Netzwerk dafür ein, Theatern und Ausbildungsstätten zu ermöglichen, sich auf die aktuellen Gegebenheiten einzustellen und diverser zu werden.

Kontakt: bipoc@ensemble-netzwerk.de

dramaturgie-netzwerk – Das *dramaturgie-netzwerk* (d-n) stärkt im *ensemble-netzwerk* die dramaturgische Perspektive. Es engagiert sich für faire und gleichberechtigte Arbeitsbedingungen von freischaffenden und fest angestellten Dramaturg:innen im Besonderen und allen Theaterkünstler:innen im Allgemeinen.

Kontakt: dramaturgie@ensemble-netzwerk.de

junges ensemble-netzwerk – Das *junge ensemble-netzwerk* (JEN) ist ein Netzwerk für alle Studierenden der Fachbereiche rund um die theaterbezogenen Studiengänge im gesamten deutschsprachigen Raum. Das JEN bietet eine Plattform, die den Austausch, Kontakt und die gegenseitige Unterstützung innerhalb der Studierendenschaft an den Theaterhochschulen ermöglichen und fördern will.

Kontakt: studierende@ensemble-netzwerk.de

regie-netzwerk – Das *regie-netzwerk* bietet allen professionellen Regisseur:innen ein Forum, sich mit Kolleg:innen zu vernetzen und über betriebliche Konditionen und künstlerische Inhalte auszutauschen.

Kontakt: regie@ensemble-netzwerk.de

theaterautor:innen-netzwerk – Das *theaterautor:innen-netzwerk* lädt professionelle Theaterautor:innen dazu ein, ein gemeinsames Forum zu bilden, um sich zu vernetzen, etablierte Strukturen zu hinterfragen und sich für neue Arbeitsweisen und ein gemeinsam gedachtes Theater der Zukunft einzusetzen. Die Mitwirkenden möchten Autor:innenschaft als Teil des Ensembles stärken und setzen sich für einen intensiveren Austausch mit anderen Berufsgruppen des Theaters ein.

Kontakt: theaterautor-innen@ensemble-netzwerk.de

vermittlungs-netzwerk – Das *vermittlungs-netzwerk* schließt nicht nur Theaterpädagog:innen, sondern auch Kunstvermittler:innen aus anderen künstlerischen Disziplinen ein und versteht sich als Schulterchluss zwischen freien Vermittler:innen und denjenigen, die an Institutionen arbeiten. Es sucht nach Chancen und Gemeinsamkeiten und möchte gemeinsam auf strukturelle Missstände aufmerksam machen und diese verändern.

Kontakt: vermittlung@ensemble-netzwerk.de

- [Genossenschaft Deutscher Bühnen-Angehöriger](#) – Die *Genossenschaft Deutscher Bühnen-Angehöriger* (GDBA) ist die gewerkschaftliche Organisation der Bühnenangehörigen. In der GDBA sind Mitglieder des künstlerischen und künstlerisch-technischen Bereiches der Theater der Bundesrepublik Deutschland organisiert. Die Mitgliedschaft für Studierende ist kostenlos.
- [Pro Quote Bühne](#) – Ist ein von Bühnenregisseur:innen gegründeter Zusammenschluss, der sich für eine paritätische Besetzung stark macht. Die Hauptforderung ist eine 50%ige Frauenquote in allen künstlerischen Theaterressorts.
- [Schweizer Bühnenkünstlerverband](#) – Der *Schweizerische Bühnenkünstlerverband* (SBKV) ist die größte und wichtigste Schweizer Berufsorganisation für freischaffende und festangestellte Künstler:innen im Theater, Film und TV. Sie klärt auf, vernetzt oder

berät bei Fragen bezüglich Gagen, Verträgen, Sozialversicherung, beruflicher Vorsorge und Berufswechsel.

Gagenspiegel

- [Gagenliste 2021](#) des [VDB](#) (Verband deutscher Sprecher e.V.) – Der VDS erhebt regelmäßig branchenübliche Gagen für Sprecher:innen und dient als Hilfe bei der individuellen Gagenkalkulation. Die aufgeführten Gagen dienen der Orientierung sowie der Vergleichbarkeit und sind weder eine offizielle Empfehlung noch eine Verpflichtung.
 - [Gagenspiegel](#) von Theapolis – Von Mitgliedern bereitgestellte Arbeitsverträge wurden für diesen Gagenspiegel ausgewertet und anonymisiert in einer Datenbank erfasst. Im Gegenzug zu den bereitgestellten Vertragsinformationen bietet Theapolis dann die Gagen-Auskünfte im persönlichen Gespräch an.
-

Wenn du weitere *Kollektive/Vernetzungsplattformen* kennst, dann schreib eine Mail an studierende@ensemble-netzwerk.de mit dem Betreff „SurvivalGuide“.

Kollektive/Vernetzungsplattformen

Bei der folgenden Auswahl handelt es sich um Kollektive und Vernetzungsplattformen, bei denen man mitwirken und/oder Angebote in Anspruch nehmen kann.

Film

- [#ActOut](#) – #ActOut ist eine Gruppe von Schauspieler:innen, die sich unter anderem als lesbisch, schwul, bi, trans*, queer, inter und non-binär identifizieren. Sie setzen sich dafür ein, dass die Schauspielbranche für ein Miteinander stehen kann und die Vielfalt der Gesellschaft abbildet. Sie solidarisieren sich mit allen Menschen, die Stereotypisierung und Marginalisierung durch Ableismus und Altersdiskriminierung, Antisemitismus, Klassismus, Rassismus und anderen Formen von Diskriminierung ausgesetzt sind und stärken gemeinsam die Sichtbarkeit ihrer Perspektiven.
- [bühnen:kampf](#) – Ist ein queerfeministisches, städteübergreifendes Kollektiv aus Student:innen verschiedener Theaterschulstudiengänge. Dabei ist die Struktur des Kollektivs jederzeit offen für interessierte FINT Personen aus Theater und Film. Außerdem möchte das Kollektiv einen SafeSpace und eine Plattform für FINT Personen schaffen. Es können nicht nur Ideen ausgearbeitet und Aktionen umgesetzt werden, sondern es ist auch ein Raum, in dem Erfahrungen geteilt und Meinungen gebildet werden können.

Kontakt: buehnenkampf@autistische.org

- [Draufsicht](#) – Das Filmkollektiv besteht aus einem Team in Berlin und einem in Kamerun und arbeitet zu Themen wie Nachhaltigkeit, Gender, Rassismus und Ungleichheit. *Draufsicht* richtet sich an alle jungen Interessierten und ist für neue Mitglieder und Perspektiven offen.
- [GENERATION TOCHTER](#) – *GENERATION TOCHTER* ist ein freischaffendes, unabhängiges Filmkollektiv, das für frischgebackene Filmemacher:innen und Student:innen eine Plattform schaffen will, um den Einstieg in die Filmbranche zu erleichtern. Das Kollektiv arbeitet mit flachen Hierarchien, macht auf die strukturelle Unterrepräsentation von Frauen in der Filmbranche aufmerksam und besetzt Departments, wenn möglich, mit weiblichen Filmemacher:innen.

Theater

- [#actout](#) – #actout ist eine Gruppe von Schauspieler:innen, die sich unter anderem als lesbisch, schwul, bi, trans*, queer, inter und non-binär identifizieren. Sie setzen sich dafür ein, dass die Schauspielbranche für ein Miteinander stehen kann und die Vielfalt der Gesellschaft abbildet. Sie solidarisieren sich mit allen Menschen, die Stereotypisierung und Marginalisierung durch Ableismus und Altersdiskriminierung, Antisemitismus,

Klassismus, Rassismus und anderen Formen von Diskriminierung ausgesetzt sind und stärken gemeinsam die Sichtbarkeit ihrer Perspektiven.

- [bühnen:kampf](#) – Ist ein queerfeministisches, städteübergreifendes Kollektiv aus Student:innen verschiedener Theaterschulstudiengänge. Dabei ist die Struktur des Kollektivs jederzeit offen für interessierte FINT Personen aus Theater und Film. Außerdem möchte das Kollektiv einen SafeSpace und eine Plattform für FINT Personen schaffen. Es können nicht nur Ideen ausgearbeitet und Aktionen umgesetzt werden, sondern es ist auch ein Raum, in dem Erfahrungen geteilt und Meinungen gebildet werden können.

Kontakt: buehnenkampf@autistische.org

- [KILL the TRAUERspiel](#) – *KILL the TRAUERspiel* ist eine Initiative von Theaterschaffenden in Österreich, die sich für eine lebendige und progressive Kulturarbeit einsetzen, für Geschlechtergerechtigkeit und Diversität auf und hinter den Bühnen stehen und konkrete Schritte initiieren, Allianzen aufbauen sowie eine Plattform für Austausch bieten.
- [PA:TIN](#) – Das Kollektiv steht für trans, inter* und nicht-binäre (TIN) Performing Artists (PA). Die Ziele sind langfristig die bessere Vernetzung und Sichtbarkeit von t.i.n. Personen in den darstellenden Künsten zu erreichen. Es soll einen Raum geschaffen werden, in dem Austausch möglich und für Aufklärung gesorgt wird, um langfristig Diskriminierung an den Hochschulen, beim Vorsprechen und in der Theater- und Filmwelt zu reduzieren. Dabei möchten die Menschen im Kollektiv Ansprechpartner:innen sein für t.i.n. Künstler:innen und sich gegenseitig unterstützen.

Kontakt: mail@pa-tin.com

- [Quotenbringer*In](#) – *Quotenbringer*In* ist eine Initiative aus Theater- und Schauspielstudierenden der *Otto Falckenberg Schule*, die eine 50%-Quote für Frauen in den Schauspielensembles aller öffentlich getragenen Theater im deutschsprachigen Raum sowie eine faire Bezahlung unabhängig vom Geschlecht fordern.
- [Theater.Frauen](#) – *Theater.Frauen* ist eine Vernetzungsplattform für Theaterschaffende. Die Plattform soll Raum geben für Themen und Fragen rund um Repräsentation und Sichtbarkeit im Theater von Menschen, die sich als Frauen, queer, non-binary und transsexuell definieren. Auch solidarische cis Männer sind eingeladen, sich konstruktiv am Diskurs zu beteiligen.

Wenn du weitere *Weiterbildungsmöglichkeiten/Mentoring* kennst, dann schreib eine Mail an studierende@ensemble-netzwerk.de mit dem Betreff „SurvivalGuide“.

Weiterbildungsmöglichkeiten/Mentoring

Film

- [Into the Wild](#) – bietet Mentoring für Studentinnen an Filmhochschulen, aber auch Workshopwochenenden an, an denen auch nicht-studierende Frauen teilnehmen können
- [Deutsche Akademie für Fernsehen e.V.](#) – bieten kostenlose Online-Weiterbildungen zu wechselnden Themen der Filmbranche an

Theater

- [European Theatre Convention](#) – veranstalten Konferenzen, die die europäische Theaterszene im politischen Kontext thematisieren
 - [Theater.Frauen](#) – bieten Mentoringprogramme mit Berufstätigen aus der Theaterbranche an
-

Zeitschriften/Newsletter

Film

- [cargo](#) – Kritiken und Analysen zum Film ab 2009 (war vorher *Jump Cut Magazin*)
- [CastMag](#) – Magazin von *castforward*
- [Celluloid](#) – Filmmagazin aus Österreich
- [Cinema](#)
- [epd film](#) – Filmzeitschrift vom *Evangelischen Pressedienst*
- [F.LM](#) – Texte zum Film
- [Filmbulletin](#) – Filmmagazin aus der Schweiz
- [Filmdienst](#)
- [filmecho - filmwoche](#)
- [Filmzentrale](#)
- [Jump Cut Magazin](#) – Kritiken und Analysen zum Film bis 2008
- [kolik.film](#) – Spin-Off von *kolik*
- [Nach dem Film](#)
- [RAY-Filmmagazin](#) – Filmmagazin aus Österreich
- [Revolver](#) – Zeitschrift von jungen Filmschaffenden
- [Screendaily](#) – internationales Filmmagazin

Theater

- [BFDK](#) – Newsletter des *Bundesverbandes Freie Darstellende Künste*
- [Bühnentechnische Rundschau](#)
- [Das Opernglas](#) – Magazin für die internationale Opernszene
- [Das Orchester](#)
- [Die Bühne](#) – Magazin für aktuelle Themen der Theaterwelt in Österreich
- [Die Deutsche Bühne - schauspiel tanz musiktheater](#) – Theatermagazin des *Deutschen Bühnenvereins*
- [double](#) – Magazin für Puppen-, Figuren- und Objekttheater
- [edition Smidt](#) – Website für Theaternews, Intendanzwechsel u. ä.
- [ensuite](#) – Zeitschrift zu Kultur und Kunst in der Schweiz
- [Forum Modernes Theater](#)
- [Intrige](#) – für junges Theater in der deutschsprachigen Schweiz
- [IXYPSILONZETT](#) – Magazin für Kinder- und Jugendtheater
- [Junge Bühne](#) – Jugendzeitschrift des Magazins *Die Deutsche Bühne*

- [Musik&Theater](#)
- [Nachtkritik](#) – unabhängiger und überregionaler online Theaterfeuilleton
- [Oper & Tanz](#)
- [Opernwelt](#)
- [Spiel und Theater](#)
- [tanz](#)
- [TdZ Spezial](#)
- [Theapolis](#) – ist das größte Portal/der größte Newsletter für Theater-Profis und Theater-Stellenangebote im deutschsprachigen Raum.
- [Theater der Zeit](#)
- [Theater der Zeit - Theater News](#)
- [Theater heute](#)
- [Theatermanagement aktuell](#) – Magazin für die Bühnen-, Veranstaltungs- und Konzertbranche

Weiteres

- [DFDK](#) – Newsletter zu aktuellen kulturpolitischen Themen, Ausschreibungen, Residenzen und Fortbildungen
 - [edition text+kritik](#)
 - [kolik](#) – Zeitschrift für Literatur aus Österreich
 - [Kritische Ausgabe](#) – Zeitschrift für Literatur
 - [Kunststoff](#) – Kulturmagazin
 - [LiteraturNachrichten Afrika - Asien - Lateinamerika](#)
 - [Schauspiegel](#) – Magazin für die Schauspielbranche
-

Infos zum Arbeitsmarkt

Film

- [Castforward](#)
- [Crew United](#)
- E-Mailverteiler (z.B. von der *Freien Universität Berlin* – jobs-theaterfilm@lists.fu-berlin.de wird über diesen [Link](#) abonniert)

Theater

- [Bühnenjobs](#) – Stellenangebote der Mitgliedsbühnen des Bühnenvereins
 - E-Mailverteiler (z.B. von der *Freien Universität Berlin* – jobs-theaterfilm@lists.fu-berlin.de wird über diesen [Link](#) abonniert)
 - [KIBA](#) – Der jährlich veröffentlichte KIBA (*Künstlerischer Initiativ Bewerbungs-Almanach*) beantwortet Fragen von Schauspieler:innen und Sänger:innen zum Thema Initiativbewerbung an deutschsprachigen Stadt-, Staats- und Landestheatern. Zusammen mit dem JEN bringt *Theapolis* den KIBA jährlich heraus und kann kostenlos aus der Seite von *Theapolis* heruntergeladen werden.
 - [Kulturveranstaltungen des Bundes Berlin GmbH](#)
 - [Theapolis](#) – *Theapolis* ist ein Portal für Theaterprofis und -stellenangebote im deutschsprachigen Raum.
-

Datenbanken

Film

- [CastConnectProv](#)
- [Castforward](#)
- [Castupload](#)
- [CrewUnited/ Schauspielervideos](#) – für eine Anmeldung muss es bereits Projekteinträge bei *Crew United* geben, die anschließend geprüft werden oder man hat bereits eine Agentur
- [Filmmakers](#)
- [TroeberCasting](#)
- Welche Caster:innen aus dem *Bundesverband Casting e.V.* (Kürzel: BVC) nutzen welche Datenbanken? – [Link](#)
- Kontaktaufstellung der Mitglieder des BVC/ bevorzugte Kontaktaufnahme – [Link](#)
- Tipps E-Castings – [Link](#)
- Online-Präsentation – [Link](#)

Theater

- [Theapolis](#) – *Theapolis* ist ein Portal für Theaterprofis und -stellenangebote im deutschsprachigen Raum.
 - Theatertexte – Für den Zugriff auf die Dropbox kann eine E-Mail mit dem Betreff „Dropbox Einladung“ an den Verwalter Jakob Tögel geschrieben werden (jakob.toegel@hotmail.de).
 - **Nutzungsbedingung für die Dropbox:** Bitte die Texte, die benötigt werden, immer nur kopieren, nicht einfach aus der Dropbox herausziehen, da sie sonst nicht mehr für andere zugänglich sind.
-

ERASMUS+

Das EU-Programm [Erasmus+](#) setzt sich aus vier nationalen Agenturen zusammen, von denen es an deutschen Hochschulen/Universität europäische Finanzmittel für die Mobilität von Studierenden und Hochschulpersonal innerhalb und außerhalb Europas gibt. Studierende können mit *Erasmus+* an einer europäischen Hochschule/Universität in einem anderen teilnehmenden Land studieren, um dort ihre sozialen und kulturellen Kompetenzen zu erweitern und ihre Berufsaussichten zu verbessern. Sie lernen dabei das akademische System einer ausländischen Hochschule/Universität ebenso kennen wie deren Lehr- und Lernmethode.

Liste der Film- und Theaterhochschulen sowie -universitäten

Deutschland

BADEN-WÜRTTEMBERG

Animation	Filmakademie Baden-Württemberg	presse@filmakademie.de
Ausstellungsdesign und Szenografie	Staatliche Hochschule für Gestaltung Karlsruhe	alindner@hfg-karlsruhe.de
Bühnen- und Kostümbild	Staatliche Akademie der Bildenden Künste Stuttgart	andrea.rudloff@abk-stuttgart.de
Dramaturgie	Akademie für Darstellende Kunst Baden-Württemberg	info@adk-bw.de
Figurentheater	Staatliche Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart	stephanie.rinke@hmdk-stuttgart.de
Filmmusik und Sounddesign	Filmakademie Baden-Württemberg	presse@filmakademie.de
Film und Medien	Filmakademie Baden-Württemberg	presse@filmakademie.de
Liedgestaltung	Hochschule für Musik Karlsruhe	asta@hfm.eu
Liedgestaltung	Hochschule für Musik Freiburg	U.Merkle@mh-freiburg.de
MusikTheaterRegie	Hochschule für Musik Karlsruhe	asta@hfm.eu
Oper	Hochschule für Musik Karlsruhe	asta@hfm.eu
Performance	Staatliche Hochschule für Musik Trossingen	manuela.ruedt@mh-trossingen.de
Produktion	Filmakademie Baden-Württemberg	presse@filmakademie.de
Regie	Akademie für Darstellende Kunst Baden-Württemberg	info@adk-bw.de
Schauspiel	Staatliche Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart	gabriele.halft@hmdk-stuttgart.de
Schauspiel	Akademie für Darstellende Kunst Baden-Württemberg	info@adk-bw.de
Tanz	Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Mannheim	ries@muho-mannheim.de

BAYERN

Bühnenbild und Kostüm	Akademie der Bildenden Künste München und Theaterakademie August Everding München	buehnenbild.kostuem@googlemail.com
Dokumentarfilm und Fernsehpublizistik	Hochschule für Film- und Fernsehen München	konvent@hff-muc.de
Dramaturgie	Ludwig-Maximilians-Universität München und	theaterwissenschaft@fs.lmu.de antonia.leitgeb@theaterakademie.de
Drehbuch	Hochschule für Film- und Fernsehen München	konvent@hff-muc.de
Kamera	Hochschule für Film- und Fernsehen München	konvent@hff-muc.de
Kino- und Fernsehfilm	Hochschule für Film- und Fernsehen München	konvent@hff-muc.de
Kunst, Musik, Theater	Ludwig-Maximilians-Universität München	theaterwissenschaft@fs.lmu.de
Maskenbild - Theater und Film	Theaterakademie August Everding München	johanna.simon@theaterakademie.de
Musical	Theaterakademie August Everding München	lili.koenig@theaterakademie.de
Musiktheater/ Operngesang	Theaterakademie August Everding München	alexandra.zoellner@theaterakademie.de
Musiktheaterwissenschaft	Universität Bayreuth	dekanat.kuwi@uni-bayreuth.de
Musik und Performance	Universität Bayreuth	dekanat.kuwi@uni-bayreuth.de
Oper und Performance	Universität Bayreuth	dekanat.kuwi@uni-bayreuth.de
Regie	Akademie für Darstellende Kunst Bayern	smv@adk-bayern.com
Regie	Otto-Falckenberg Schule	jana.brestel@muenchen.de
Regie - Musik- und Sprechtheater, performative Künste	Theaterakademie August Everding München	urte.regler@theaterakademie.de
Schauspiel	Akademie für Darstellende Kunst Bayern	smv@adk-bayern.com
Schauspiel	Theaterakademie August Everding München	Schauspiel@theaterakademie.de
Schauspiel	Otto-Falckenberg Schule	jana.brestel@muenchen.de
Tanz/Ballett	Hochschule für Musik und Theater München	verwaltung@hmtm.de
Theater – Forschung – Vermittlung	Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg	hans-friedrich.bormann@fau.de
Theaterforschung und	Ludwig-Maximilians-Universität München	theaterwissenschaft@fs.lmu.de

kulturelle Praxis		
Theaterpädagogik	Akademie für Darstellende Kunst Bayern	smv@adk-bayern.com
Theater und Medien	Universität Bayreuth	dekanat.kuwi@uni-bayreuth.de
Theater- und Medienwissenschaft	Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg	Nicole.Wiedenmann@gmx.de
Theaterwissenschaft	Ludwig-Maximilians-Universität München	theaterwissenschaft@fs.lmu.de

BERLIN

Artistik	Staatliche Ballettschule Berlin und Schule für Artistik	sekretariat@ballettschule-berlin.de
Ballett	Staatliche Ballettschule Berlin und Schule für Artistik	sekretariat@ballettschule-berlin.de
Bühnenbild	Universität der Künste	studyguide@udk-berlin.de
Bühnenbild - Szenischer Raum	Technische Universität	kontakt@tu-buehnenbild.de
Bühnen- und Kostümbild (Freie Kunst)	weißensee kunsthochschule berlin	sekretariat.rektorin@kh-berlin.de
Bühnentanz	Hochschule für Schauspielkunst „Ernst Busch“	t.schure@hfs-berlin.de
Choreographie	Hochschule für Schauspielkunst „Ernst Busch“	t.schure@hfs-berlin.de
Dramaturgie	Hochschule für Schauspielkunst „Ernst Busch“	t.schure@hfs-berlin.de
Gesang	Hochschule für Musik „Hanns Eisler“ Berlin	abteilungsverwaltung.a@hfm-berlin.de
Gesang/ Musiktheater	Universität der Künste	studyguide@udk-berlin.de
Film und Motion Design	SRH University of Applied Sciences Berlin	anika.geringswald@srh.de
Film, Television and digital Narratives	SRH University of Applied Sciences Berlin	anika.geringswald@srh.de
Filmwissenschaft	Freie Universität Berlin	TheFiMu-Cafe-FSI@lists.fu-berlin.de BA-Filmwissenschaft@lists.fu-berlin.de
Kostümbild	Universität der Künste	sabryna_nitihardjo@yahoo.com
(Musiktheater-)Regie	Hochschule für Musik „Hanns Eisler“ Berlin	abteilungsverwaltung.a@hfm-berlin.de
Produktionsdramaturgie für Musiktheater	Hochschule für Musik „Hanns Eisler“ Berlin	abteilungsverwaltung.a@hfm-berlin.de
Puppenspielkunst	Hochschule für Schauspielkunst „Ernst Busch“	t.schure@hfs-berlin.de

Schauspiel	Universität der Künste	schauspiel@udk-berlin.de
Schauspiel	Hochschule für Schauspielkunst „Ernst Busch“	t.schure@hfs-berlin.de
Schauspielregie	Hochschule für Schauspielkunst „Ernst Busch“	t.schure@hfs-berlin.de
Szenisches Schreiben	Universität der Künste	studyguide@udk-berlin.de
Theaterpädagogik	Universität der Künste	studyguide@udk-berlin.de
Tanzwissenschaft	Freie Universität Berlin	TheFiMu-Cafe-FSI@lists.fu-berlin.de
Theater- und Veranstaltungstechnik und -management	Beuth Hochschule für Technik	studieninfoservice@beuth-hochschule.de
Theaterwissenschaft	Freie Universität Berlin	TheFiMu-Cafe-FSI@lists.fu-berlin.de

BRANDENBURG

Animation	Filmuniversität Babelsberg Konrad Wolf Potsdam	m.anhoff@filmuniversitaet.de
Animationsregie	Filmuniversität Babelsberg Konrad Wolf Potsdam	m.anhoff@filmuniversitaet.de
Cinematography	Filmuniversität Babelsberg Konrad Wolf Potsdam	m.anhoff@filmuniversitaet.de
Drehbuch/Dramaturgie	Filmuniversität Babelsberg Konrad Wolf Potsdam	m.anhoff@filmuniversitaet.de
Filmmusik	Filmuniversität Babelsberg Konrad Wolf Potsdam	m.anhoff@filmuniversitaet.de
Film- und Fernsehproduktion	Filmuniversität Babelsberg Konrad Wolf Potsdam	m.anhoff@filmuniversitaet.de
Kulturarbeit	Fachhochschule Potsdam	michaela.arnold~@fh-potsdam.de
Montage	Filmuniversität Babelsberg Konrad Wolf Potsdam	m.anhoff@filmuniversitaet.de
Regie	Filmuniversität Babelsberg Konrad Wolf Potsdam	m.anhoff@filmuniversitaet.de
Schauspiel	Filmuniversität Babelsberg Konrad Wolf Potsdam	m.anhoff@filmuniversitaet.de
Sound	Filmuniversität Babelsberg Konrad Wolf Potsdam	m.anhoff@filmuniversitaet.de
Szenografie	Filmuniversität Babelsberg Konrad Wolf Potsdam	m.anhoff@filmuniversitaet.de

BREMEN

		:'(
--	--	-----

HAMBURG

Dramaturgie	Hochschule für Musik und Theater Hamburg	kbb-theaterakademie@hfmt-hamburg.de
Gesang	Hochschule für Musik und Theater Hamburg	kbb-theaterakademie@hfmt-hamburg.de
Liedgestaltung	Hochschule für Musik und Theater Hamburg	kbb-theaterakademie@hfmt-hamburg.de
Regie Musiktheater	Hochschule für Musik und Theater Hamburg	kbb-theaterakademie@hfmt-hamburg.de
Regie Schauspiel	Hochschule für Musik und Theater Hamburg	kbb-theaterakademie@hfmt-hamburg.de
Schauspiel	Hochschule für Musik und Theater Hamburg	kbb-theaterakademie@hfmt-hamburg.de

HESSEN

Angewandte Theaterwissenschaft	Justus-Liebig-Universität Gießen	stud-sekretariat@admin.uni-giessen.de
Comparative Dramaturgy and Performance Research	Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt a.M.	cdpr@tfm.uni-frankfurt.de
Dramaturgie	Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt a.M.	info@asta-frankfurt.de
Gesang	Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt a.M.	susanne.etzin@hfmdk-frankfurt.de
Regie	Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt a.M.	susanne.etzin@hfmdk-frankfurt.de
Schauspiel	Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt a.M.	susanne.etzin@hfmdk-frankfurt.de
Tanz	Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt a.M.	susanne.etzin@hfmdk-frankfurt.de
Theater-, Film- und Medienwissenschaft	Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt a.M.	rittershaus@tfm.uni-frankfurt.de
Theater- und Orchestermanagement	Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt a.M.	theater_und_orchestermanagement@hfmdk-frankfurt.de

MECKLENBURG-VORPOMMERN

Lehramt Theater (Darstellendes Spiel)	Hochschule für Musik und Theater Rostock	doertje.peters@hmt-rostock.de
---------------------------------------	--	--

Schauspiel	Hochschule für Musik und Theater Rostock	jeanett.heine@hmt-rostock.de
------------	--	--

NIEDERSACHSEN

Darstellendes Spiel	Hochschule für Bildende Künste Braunschweig	li.friedrich@hbk-bs.de
Darstellendes Spiel	Leibnitz Universität Hannover	studium@uni-hannover.de
Kreatives Schreiben und Kulturjournalismus	Universität Hildesheim	AK-Sekretariate@uni-hildesheim.de
Kulturwissenschaften und ästhetische Praxis	Universität Hildesheim	AK-Sekretariate@uni-hildesheim.de
Medienwissenschaft	Hochschule für Bildende Künste Braunschweig	li.friedrich@hbk-bs.de
Schauspiel	Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover	hmtm@hmtm-hannover.de
Szenische Künste	Universität Hildesheim	AK-Sekretariate@uni-hildesheim.de
Szenografie – Kostüm – Experimentelle Gestaltung	Hochschule Hannover	
Tanz und Theater im Sozialen. Tanz- und Theaterpädagogik	Hochschule für Künste im Sozialen Ottersberg	info@hks-ottersberg.de
Theaterpädagogik	Hochschule Osnabrück	s.rademacher@hs-osnabrueck.de

NORDRHEIN-WESTFALEN

Film	ifs internationale filmschule Köln	info@filmschule.de
Gesang/ Musiktheater	Folkwang Universität der Künste Bochum/Essen	asta@folkwang-uni.de
Liedgestaltung	Hochschule für Musik Detmold	info@hfm-detmold.de
Musical	Folkwang Universität der Künste Bochum/Essen	studieren3@folkwang-uni.de
Musikregie	Hochschule für Musik Detmold	info@hfm-detmold.de
Oper/Konzert – Gesang	Hochschule für Musik Detmold	info@hfm-detmold.de
Physical Theatre	Folkwang Universität der Künste Bochum/Essen	asta@folkwang-uni.de
Regie	Folkwang Universität der Künste Bochum/Essen	asta@folkwang-uni.de
Schauspiel	Folkwang Universität der Künste Bochum/Essen	vittinghoff@folkwang-uni.de
Serial Storytelling	ifs internationale filmschule Köln	info@filmschule.de
Szenische Forschung	Ruhr-Universität Bochum	theaterwissenschaft@rub.de
Szenografie und Kommunikation	Fachhochschule Dortmund	sekretariat.design@fh-dortmund.de

Tanz	Folkwang Universität der Künste Bochum/Essen	asta@folkwang-uni.de
Tanz	Hochschule für Musik und Tanz Köln	info.zzt@hfmt-koeln.de
Theaterwissenschaft	Ruhr-Universität Bochum	theaterwissenschaft@rub.de

RHEINLAND-PFALZ

Filmwissenschaft	Johannes Gutenberg-Universität Mainz	studsek@uni-mainz.de
Mediendramaturgie	Johannes Gutenberg-Universität Mainz	studsek@uni-mainz.de
Theaterwissenschaft	Johannes Gutenberg-Universität Mainz	studsek@uni-mainz.de
Theaterwissenschaft und Interkulturalität	Universität Trier	studium@uni-trier.de

SACHSEN

Bühnen- und Kostümbild	Hochschule für Bildende Künste Dresden	stura@hfbk-dresden.de
Dramaturgie	Hochschule für Musik und Theater „Felix Mendelssohn Bartholdy“ Leipzig	sebastian.clever@hmt-leipzig.de
Fernsehproduktion	Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig	dekanat.fdit@htwk-leipzig.de
Gesang	Hochschule für Musik Carl Maria von Weber Dresden	stura@hfmdd.de
Klassischer Gesang – Musiktheater	Hochschule für Musik und Theater „Felix Mendelssohn Bartholdy“ Leipzig	sebastian.clever@hmt-leipzig.de
Kostümgestaltung	Hochschule für Bildende Künste Dresden	stura@hfbk-dresden.de
Maskenbild	Hochschule für Bildende Künste Dresden	stura@hfbk-dresden.de
Schauspiel	Hochschule für Musik und Theater „Felix Mendelssohn Bartholdy“ Leipzig	Louise.Bromby@hmt-leipzig.de
Tanz	Palucca Hochschule für Tanz Dresden	studentenbuero@palucca.eu
Theaterausstattung	Hochschule für Bildende Künste Dresden	stura@hfbk-dresden.de
Theaterwissenschaft transdisziplinär	Universität Leipzig	theaterw@uni-leipzig.de

SAARLAND

Gesang	Hochschule für Musik Saar	info@hfm.saarland.de
--------	---------------------------	--

SACHSEN-ANHALT

Gesang und Gesangspädagogik	Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg	monika.meier-schmid@musik.uni-halle.de
-----------------------------	--	--

Konzert- und Oratoriengesang	Evangelische Hochschule für Kirchenmusik Halle an der Saale	Sekretariat@ehk-halle.de
------------------------------	--	--

SCHLESWIG-HOLSTEIN

Medienwissenschaft: Film und Fernsehen	Christian-Albrechts-Universität zu Kiel	mail@uni-kiel.de
--	---	--

THÜRINGEN

Kunst und Gestaltung	Bauhaus-Universität Weimar	dekanat@gestaltung.uni-weimar.de
Medientechnologie	Technische Universität Ilmenau	fg-mp@tu-ilmenau.de

Deutschsprachige Schweiz

Bühnenbild	Zürcher Hochschule der Künste	verso.info@zhdk.ch zhdk.kommunikation@zhdk.ch
Contemporary Dance	Zürcher Hochschule der Künste	zhdk.kommunikation@zhdk.ch
Dance, Choreography	Zürcher Hochschule der Künste	zhdk.kommunikation@zhdk.ch
Dance, Teaching and Coaching Dance Professionals	Zürcher Hochschule der Künste	zhdk.kommunikation@zhdk.ch
Dramaturgie	Zürcher Hochschule der Künste	zhdk.kommunikation@zhdk.ch
Expanded Theater	Hochschule der Künste Bern	empfang@hkb.bfh.ch katrin.richter@hkb.bfh.ch
Music Pedagogy – Rhythmik und Tanzperformance	Hochschule der Künste Bern	empfang@hkb.bfh.ch katrin.richter@hkb.bfh.ch
Music Pedagogy – Rhythmik und Performance	Hochschule der Künste Bern	empfang@hkb.bfh.ch katrin.richter@hkb.bfh.ch
Musik und Bewegung – Rhythmik	Hochschule der Künste Bern	empfang@hkb.bfh.ch katrin.richter@hkb.bfh.ch
Regie	Zürcher Hochschule der Künste	zhdk.kommunikation@zhdk.ch
Schauspiel	Zürcher Hochschule der Künste	zhdk.kommunikation@zhdk.ch
Specialized Music Performance – Oper	Hochschule der Künste Bern	empfang@hkb.bfh.ch katrin.richter@hkb.bfh.ch
Theater (BA Schauspiel)	Hochschule der Künste Bern	empfang@hkb.bfh.ch katrin.richter@hkb.bfh.ch
Theaterpädagogik	Zürcher Hochschule der Künste	zhdk.kommunikation@zhdk.ch
Theaterwissenschaft	Universität Bern	sekretariat@itw.unibe.ch

Österreich

Buch und Dramaturgie	Filmakademie Wien – Institut für Film und Fernsehen	krausz@mdw.ac.at
Filmregie	Filmakademie Wien – Institut für Film und Fernsehen	krausz@mdw.ac.at
Gesang – Musiktheater	Anton Bruckner Privatuniversität – Linz	information@bruckneruni.at
Gesang und Oper	Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien	s.singer@muk.ac.at
Musikalisches Unterhaltungstheater	Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien	s.singer@muk.ac.at
Regie	Universität Mozarteum Salzburg – Thomas Bernhard Institut	schauspiel@moz.ac.at
Regie (Schauspiel)	Max Reinhardt Seminar – Wien	mrs@mdw.ac.at
Schauspiel	Universität Mozarteum Salzburg – Thomas Bernhard Institut	Rosa.batteg@moz.ac.at
Schauspiel	Kunstuniversität Graz	uta.marong@kug.ac.at
Schauspiel	Anton Bruckner Privatuniversität – Linz	information@bruckneruni.at
Schauspiel	Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien	s.singer@muk.ac.at
Schauspiel	Max Reinhardt Seminar – Wien	mrs@mdw.ac.at
Tanz	Anton Bruckner Privatuniversität – Linz	information@bruckneruni.at
Tanz	Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien	s.singer@muk.ac.at
Theaterpädagogik	Pädagogische Hochschule Wien	gabriele.gstettenbauer@phwie.ac.at
Theaterpädagogik	Kirchliche Pädagogische Hochschule Wien/Krems	erika.klonner@kphwie.ac.at



JEN



JEN



JEN



JEN



JEN



JEN



JEN



JEN



JEN



JEN



JEN



JEN



JEN



JEN



JEN



JEN



JEN



JEN



JEN



JEN



JEN



JEN



JEN



JEN



JEN



JEN



JEN



JEN